Weiterbildung zum betrieblichen Pflegelotsen

Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege im Betrieb verankern

Damit im Betrieb und Zuhause nichts anbrennt, wenn Beschäftigte plötzlich andere Sorgen haben

Betriebe haben gute Gründe, das Thema Angehörigenpflege aufzugreifen. Die durchschnittliche Pflegedauer beträgt ca. 8,2 Jahre. Weit mehr als ein Drittel aller pflegenden Angehörigen sind erwerbstätig. Zur Sicherung wertvoller Fachkräfteressourcen kommen Unternehmen nicht umhin, familienfreundliche Infrastrukturen aufzubauen.

Treten unerwartete Engpasssistuationen im häuslichen Umfeld auf, fällt die Konzentration im Job schwer. Der Spagat zwischen Familie und Beruf führt bei Arbeitnehmern und Arbeitgebern zu eklatanten Kosten. Unter dem Begriff „familien- und pflegefreundlicher Betrieb" können Maßnahmen angeboten werden, um die Arbeitsbewältigungsfähigkeit und Anwesenheit pflegender Mitarbeiter zu erhöhen. Betriebliche Pflegelotsen, Elder Care und EAP-Programme gehören zu den wirksamsten Sozialleistungen mit einem betriebswirtschaftlichen ROI.

Als „Pflegelotse" kennen Sie die betrieblichen und überbetrieblichen Unterstützungsangebote für pflegende Angehörige. Die Fortbildung verschafft Ihnen den Überblick, der nötig ist, um kompetent in geeignete Hilfenetzwerke zu verweisen und ersten Rat zu geben, wenn „in Sachen Pflege" schnell gehandelt werden muss.

Termin	am 16.09.2019 Villa Becher Hugo-Preuß-Str. 27 34131 Kassel
Zeit	von 9:00 - 16:30 Uhr
Info	Die Fortbildung ist seitens der DGUV mit 7 Punkten für die Rezertifizierung von CDMP anerkannt

Fon +49 6221 7284284
Fax + 49 6221 7283587

mail@gib21.de
http://www.gib21.de

Zielgruppe: Interessierte Mitarbeiter, interne und externe betriebliche Sozialberater, betriebliche Gesundheitsmanager, Eingliederungsberater, CDMP, HR-Mitarbeiter, SBV, Betriebsräte, Rehaberater

Seminarbeschreibung

Diese Veranstaltung wird durchgeführt von

Heidemarie Wißmann

Firmenseminare

Alle unsere Seminare können auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten, als Inhouse-Angebot gebucht werden. Sprechen Sie uns an!

Fon +496221 7284284

Qualifikationslehrgang „Betrieblicher Pflegelotse“

Seminarinhalte

Betriebliche Pflegelotsen sind vom Arbeitgeber beauftragte Kompetenzträger und Vermittler in ein überbetriebliches Unterstützungssystem. Sie schaffen eine erste Orientierung, leisten aber keine Pflegeberatung. Als betriebliche Kontaktperson sind sie Ansprechpartner für pflegende Beschäftigte, für Mitarbeiter in der Pflegezeit, sowie Ansprechpersonen für das Thema Vereinbarkeit von Pflege und Beruf.

In diesem Einführungskurs bestücken wir den „Lotsenkoffer Pflege“ mit Erste-Hilfe-Materialien, wenn Zuhause der Busch brennt. Dazu gehören gesetzliche Grundlagen, Beratungsstrukturen und Entlastungsangebote, die geeignet sind, die Lebenssituation pflegender Mitarbeiter zu verbessern:

- Einführung in das Thema: Was bedeutet eine Pflegesituation? Was brauchen berufstätige Pflegende?
- Vollmacht - Betreuung -Patientenverfügung: Was ist was?
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Wo bekommt man Hilfe und Unterstützung im Sozialleistungssystem?
- Was kann der Betrieb tun?
- Welche Rolle übernimmt der Pflegelotse/ die Pflegelotsin und wo sind die Grenzen?

Ihr Nutzen

Entlang verschiedener Fallkonstellationen betrachten wir lösungsorientiert echte Beratungssituationen. Sie sind damit in der Lage, erste Maßnahmen zu empfehlen, damit sich in Ihrem Unternehmen niemand mehr im „Pflege-Dschungel“ verirrt. Mit Ihrem Wissen und Handeln tragen Sie zu Gesundheit und Anwesenheitserhöhung im Betrieb bei.

Heidemarie Wißmann, Dipl.-Sozialarbeiterin (FH), zertifizierte Case-Managerin nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Care und Case Management (dgcc), Pflegeberaterin nach § 7a Abs. 2 Satz 3 SGB XI. Frau Wißmann kennt die Lebenssituationen älterer und pflegebedürftiger Menschen, das Sozialleistungssystem und verwaltungsrechtliche Vorgehensweisen aus langjähriger Beratungsarbeit. Als Altenhilfefachberaterin hat sie Aufgaben der Sozialplanung wahrgenommen. Darüber hinaus baute sie eine kommunale Beratungsstelle „Pflegestützpunkt“ zu Fragen rund um Pflege und Versorgung in allen Lebensaltern auf.

ANMELDUNG

http://www.gib21.de/workshops/anmeldung/
Fax an +49 6221 7283587

VERANSTALTUNG
Qualifikationslehrgang „Betrieblicher Pflegelotse“

Name/Vorname

Unternehmen

Tätigkeitsschwerpunkt

E-Mail: Für Ihre Anmeldebestätigung

Veranstaltungstermin

Veranstaltungsort

Straße, Nr.

PLZ/Ort

Telefon

Fax

Anzahl der für dieses Seminar angemeldeten Mitarbeiter Ihres Unternehmens

Email für Teilnehmerunterlagen

Rechnung zu Händen:

Datum/Ort, Unterschrift

Unsere Preise (inkl. MwSt.)
Standardpreis: 395,-Euro

Frühbucher (bis 31.12.2018): 370,- Euro

Mehrere Mitarbeiter p. Unternehmen: 345,- Euro

Selbstzahler: 325,- Euro

Für Fragen zum Seminar erreichen Sie uns unter
+49 6221 7284284

Weitere Seminarangebote finden Sie auf unserer Website unter http://www.gib21.de/workshops/

Nutzen Sie die bequeme Online-Buchung!

Ich bin Selbstzahler ☐

AGB

1 Anmeldung
1.1 Anmeldungen zu Seminaren müssen schriftlich erfolgen und werden erst mit der Auftragsbestätigung durch GIB21 rechtswirksam. Bei Seminaren mit begrenzter Teilnehmerzahl berücksichtigen wir die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eingangs. Die Daten der Teilnehmer werden für interne Zwecke elektronisch verarbeitet. Die mit der Anmeldung einhergehenden Daten werden unter Beachtung der Datenschutzbestimmungen gespeichert und dienen lediglich der Abwicklung der Bestellung oder des Seminars. Die Weitergabe an Dritte außerhalb dieser Geschäftsbeziehung findet nicht statt.
1.2 Alle Preise verstehen sich brutto inkl. der zum Zeitpunkt der Leistung gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer. Übernachtungs- und Fahrtkosten sind nicht enthalten.
1.3 Die Rechnungsstellung erfolgt mit der Seminarbestätigung und vor der Veranstaltung per E-Mail.
2 Rücktritte und Stornierungen, Umbuchungen
2.1 Bei Seminaren müssen Rücktritte von bereits schriftlich angemeldeten Teilnehmern schriftlich oder über das Online-Buchungstool auf der Website erfolgen. Für die Stornierung werden folgende Bearbeitungsgebühren erhoben:
2.1.1 Bis 2 Wochen vor Seminarbeginn: 10 % der Seminargebühr (zzgl. MwSt.).
2.1.2 Innerhalb von 2 Wochen vor Seminarbeginn: 30% der Seminargebühr (zzgl. MwSt.).
2.1.3 Bei Nichterscheinen zum Seminartermin ohne vorherige Abmeldung: 100% der Seminargebühr (zzgl. MwSt.). Vorstehendes entfällt für den Fall, dass der absagende Teilnehmer einen zahlenden Ersatzteilnehmer (Vertreter) stellt oder den Kurs umbucht.
3 Widerruf
Handelt es sich bei dem Vertragspartner um einen Verbraucher i.S.d. § 13 BGB, so steht ihm im Falle eines Vertragsschlusses mittels eines Fernabsatzvertrages unabhängig von der oben genannten vertraglichen Stornierungsmöglichkeit ein zweiwöchiges gesetzliches Widerrufsrecht ohne Angabe von Gründen zu. Wird bereits vor dem Ende der Widerrufsfrist mit ausdrücklicher Zustimmung des Vertragspartners mit der Erbringung der Dienstleistung durch GIB21 begonnen, so erlischt das Widerrufsrecht.
4 Absage von Veranstaltungen und Haftung
4.1 GIB21 behält sich vor, Veranstaltungen auf Grund einer zu geringen Teilnehmerzahl abzusagen oder zu verlegen. Der Auftraggeber wird in diesem Fall spätestens 5 Werktage vor Veranstaltungsbeginn benachrichtigt. Bereits gezahlte Gebühren werden in diesem Fall umgehend ohne Aufforderung zurückerstattet. Bei Ausfall einer Veranstaltung durch Krankheit des Trainers, höhere Gewalt oder sonstige, unvorhersehbare Ereignisse besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung. Ebenso erfolgt bei Kursausfall oder Terminverschiebung keine Übernahme von Reise- und Übernachtungskosten, sowie von durch Arbeitsausfall entstehenden Auslagen.
5 Gewährleistung und Änderungsvorbehalt
5.1 GIB21-Seminare werden nach dem jeweiligen Stand des Wissens sorgfältig vorbereitet und durchgeführt.
5.2 GIB21 behält sich vor, notwendige inhaltliche und/oder organisatorische Änderungen vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen, soweit diese den Gesamtcharakter der Veranstaltung nicht wesentlich ändern. Im Bedarfsfall ist GIB21 berechtigt, den/die zunächst vorgesehenen Referenten und/oder Seminarleiter durch gleichqualifizierte Personen zu ersetzen.
6 Urheberrecht und Nutzungsrechte
7.1 GIB21 verbleiben alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte an den überlassenen Schulungsunterlagen. Die Unterlagen dürfen nicht zur Weitergabe an Dritte vervielfältigt werden. Das Vervielfältigungsverbot gilt auch für den innerbetrieblichen Gebrauch.
7.2 Durch den Erwerb von Vorlagen und Checklisten oder vollständigen Managementsystemen erhält der Kunde das Recht, diese selbst zu verwenden. Er ist nicht berechtigt, diese zu verkaufen, zu lizensieren, innerhalb eines Beratungsauftrages als Berater zu verwerten, zu verleihen oder in sonstiger Weise zu übertragen. Er ist weiterhin nicht berechtigt, die Vorlagen und Checklisten oder vollständigen Managementsysteme in eigenständigen Produkten oder als Teile davon zu vertreiben.
8 Erfüllungsort, Gerichtsstand und Wirksamkeit
8.1 Erfüllungsort ist Sitz von GIB21. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
8.2 Durch eine etwaige Unwirksamkeit einer oder mehrerer Bestimmungen wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Klauseln gilt dasjenige vereinbart, was dem wirtschaftlich Gewollten in rechtlich zulässiger Weise am ehesten entspricht. Dies gilt auch für die ergänzende Vertragsauslegung (Salvatorische Klausel). Abweichungen von den allgemeinen Geschäftsbedingungen sind nur schriftlich möglich. Dies gilt auch für diese Klausel.

Impressum
GIB21 Gesundheit im Betrieb
Hauptstraße 22
69117 Heidelberg
Fon + 49 6221 7284284
seminaranmeldung@gib21.de

www.gib21.de
Geschäftsführung
Kerstin Reisinger